

Biresin® CR170
Compositeharz-System**Anwendungsgebiete**

- zur Verarbeitung bei Temperaturen von 60°C im RTM-Verfahren
- speziell für Anwendungen mit erhöhter Verarbeitungstemperatur

Produktvorteile

- Härter für Verarbeitung bei erhöhter Temperatur
- Mischungsverhältnis von 100 : 16
- durch niedrige Mischviskosität bei Verarbeitungstemperatur (60°C) schnelle Infiltration der trockenen Gewebe bzw. Gelege
- Glasübergangstemperaturen bis zu 170°C in Abhängigkeit von den Härtingsbedingungen

Beschreibung

- Basis 2K-EP-System
- Harz **Biresin® CR170**, Epoxidharz, bernsteinfarben
- Härter **Biresin® CH170-3**, Amin, wasserklar bis bräunlich

Physikalische Daten		Harz	Härter
Einzelkomponenten		Biresin® CR170	Biresin® CH170-3
Dichte, 25°C	g/ml	1,14	0,96
Mischungsverhältnis	in Gewichtsteilen	100	16
		Mischung	
Topfzeit, 100 g / RT, ca. Werte	min	90	
Mischviskosität, 25°C, ca. Werte	mPas	1.250	

Mechanische Kennwerte der Reinharzproben: ca.-Werte nach 3 h / 60 und 4 h / 160°C

Biresin® CR170 Harz			mit Härter	Biresin® CH170-3
Dichte	ISO 1183	g/cm³		1,17
Shore-Härte	ISO 868	-		D 86
Biege-E-Modul	ISO 178	MPa		2.750
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa		128
Druckfestigkeit	ISO 604	MPa		135
Zugfestigkeit	ISO 527	MPa		69
Schlagzähigkeit	ISO 179	kJ/m²		28

Thermische Kennwerte der Reinharzproben: ca.-Werte nach 3 h / 60 und 4 h / 160°C

Biresin® CR170 Harz			mit Härter	Biresin® CH170-3
Glasübergangstemperatur	ISO 11357	°C		172

Verarbeitung

- Die Material- und Verarbeitungstemperaturen sollen mindestens 40°C betragen.
- Vor der Entformung ist eine Temperung von mindestens 3 h bei 60°C erforderlich.
- Zum Erreichen der mechanischen und thermischen Kennwerte muss 4 h bei 160°C (Aufheizrate 10 grd / h) gehärtet werden.
- Zur sofortigen Reinigung von Pinseln und Arbeitsgeräten eignet sich Sika Reinigungsmittel 5.
- Zusätzliche Informationen sind in den „Verarbeitungsrichtlinien Composite-Harze“ enthalten.

Verpackung

Einzelgebinde	Biresin® CR170 Harz Biresin® CH170-3 Härter	auf Anfrage auf Anfrage
---------------	--	----------------------------

Lagerung

- In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit von Biresin® CR170 Harz mindestens 24 Monate und von Biresin® CH170-3 Härter mindestens 12 Monate.
- Durch ungünstige Lagerbedingungen kristallisiertes Harz ist durch vorsichtiges Erwärmen auf max. 80°C wieder zu verflüssigen.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder dicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Gefahrenhinweise

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, z. B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

In nicht ausgehärtetem Zustand sind unsere Erzeugnisse in der Regel wassergefährdend und dürfen deshalb nicht in die Kanalisation, in Gewässer und in das Erdreich gelangen.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen unsere „Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH“ zur Verfügung.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden.

Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests.

Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.



Weitere Informationen:

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Deutschland

Internet: www.sika.de

